

Ein schwuler Moslem

Am Berliner Grips Theater wurde am Dienstag abend das Stück »Nasser #7Leben« uraufgeführt. Es basiert auf der Lebensgeschichte des heute 20jährigen Berliners Nasser El-Ahmad, der schwul und gläubiger Moslem ist. Wegen seiner Homosexualität wurde El-Ahmad von seiner eigenen Familie mit dem Tode bedroht. Das Stück von Susanne Lipp entstand nach langen Interviews mit ihm. Das junge Publikum nahm die geschickt mit Reduzierung und Verfremdung arbeitende Inszenierung von Maria Lilith Umbach mit viel Applaus auf. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/307273.ein-schwuler-moslem.html>